



Bilden sich in Herford weiter: Alexander Otte (25, v.l.), Jens Westerhold (28), Daniela Riepe (22), Olga Schilling, Eugen Schitik (28), Liane Pulfer (25), Eugen Teichtrib (25) und Nadine Nieber (23).

Arbeiten und lernen

List-Berufskolleg: Studierende angetan von den berufsbegleitenden Möglichkeiten

VON THORSTEN MAILÄNDER

■ **Herford/Bünde.** Olga Schilling aus Bünde-Hüffen ist 37 Jahre jung, verheiratet und Mutter von zwei Kindern im Alter von zehn und zwölf Jahren. Für ihre Kinder ist sie die wichtigste Anlaufstelle. Sie begleitet ihren schulischen Weg, ist aber auch selbst halbtags berufstätig. Doch Olga Schilling ist dies nicht genug. Sie bildet sich, ebenso wie ihre sieben Studienkollegen am Friedrich-List-Berufskolleg in Herford weiter.

Die Gruppe nutzt die Möglichkeit, neben dem Beruf zu studieren und möchte mehr Menschen auf diese kostenlose Weiterbildung hinweisen: Die Lehrer haben Praxiserfahrung und verbinden den theoretischen

Stoff mit Arbeiten wie sie auch im Beruf gefordert sind, erzählen Schmidt und ihre Studienkolleg. Da alle Studierenden berufstätig sind, sei zudem ein ständiger Erfahrungsaustausch gegeben. Zur Zeit befinden sich die Teilnehmer in der Projektphase.

Die Gruppe ist in zwei Fachgruppen geteilt. Beide haben den Schwerpunkt Wirtschaft, eine zudem den Schwerpunkt Informatik, eine den Schwerpunkt Marketing. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, den Bereich Fremdsprachen zu wählen. „Alle Bereiche, die als Basis für eine erfolg-

reiche Karriere dienen“, sagt Olga Schilling. Wer mehr will, könne Bachelor-Abschluss berufsbegleitend erlangen.

Die Gruppe hat auf der Suche nach dem perfekten Marketingkonzept moderne Werbeanzeigen, Internetauftritte, Social Media und den Dreh eines Werbe-

films ausgesprochen gut. Arbeitgeber sehen es in der Regel positiv, wenn jemand neben seinem Beruf auch seine Freizeit zur Weiterbildung nutzt“, sagt Studiendirektor Ernst-Wilhelm Spilker, der sich für die Zukunft noch mehr Studierende im Fach Wirtschaftsinformatik wünscht.

Das hat seinen Grund: Beim Bielefelder Unternehmen Infographik GmbH & Co KG haben gerade vier Studierende eine Software entwickelt, die die EDV-gesteuerten Abläufe optimiert und unterstützt. Solche Fachkräfte werden gesucht.

Am 30. Mai ab 19 Uhr findet im Friedrich-List-Berufskolleg eine Infoveranstaltung über das Studienangebot an der Schule statt. Infos gibt es auf der Homepage www.flb-herford.de

»Welche Möglichkeiten es gibt«

films kennengelernt. Sie haben den Videokanal der Schule bei Youtube überarbeitet und einen Werbefilm gedreht, unter anderem. Ende Juni will die Gruppe das Projekt der Unterstufe der Schule präsentieren.

„Die Chancen der jungen Leute für eine berufliche Zu-